

Ausschreibung U20-ÖM Freistil 2026

Tag der Austragung: Samstag, 21. März 2026

Ort der Austragung: Schulplatz 1, 8561 Söding-St. Johann

Abwaage und Start: 10.00 Uhr – 10.30 Uhr Abwaage
12.00 Uhr Ausscheidungskämpfe
17.00 Uhr Finalkämpfe

Gewichtsklassen: 50 kg (Mindestgewicht 45 kg), 57 kg, 61 kg, 65 kg, 70 kg, 74 kg, 79 kg, 86 kg, 92 kg, 97 kg, 125 kg

Startrecht: Haben alle Ringer der ÖRSV-Vereine, die die **österreichische Staatsbürgerschaft** besitzen und einen gültigen Sportpass mit der Lizenzmarke für 2026 vorlegen können, sofern der Verein seine finanziellen Verpflichtungen gegenüber dem ÖRSV erfüllt hat. Startberechtigt sind die Jahrgänge 2006 bis 2012. Bei ÖRSV-Pässen, die keinen Prüfstempel aufweisen, ist ein Personaldokument beizubringen.

Wertung: Internationale Wettkampfregeln der UWW (KO-System mit Hoffnungsrunde) – bis 5 Ringer nordisch. **Die Bronzemedaille wird ausgerufen!**

Prämierung: Der Sieger einer jeden Gewichtsklasse ist „U20-Meister von Österreich im Freistil 2026“ und wird mit einer Goldmedaille sowie einem Pokal ausgezeichnet. Die Zweit- und Drittplazierten erhalten Silber- bzw. Bronzemedailles sowie Sachpreise. Die sechs besten Vereine erhalten ebenfalls Pokale.

Nennungen: Die Nennungen sind nur mit beiliegendem Formular gültig und bis **Donnerstag, 12. März 2026** an nennungen@ringsport.at zu richten. Nachnennungen sind bis vor Wiegebeginn möglich (Gebühr: **€ 50,00** pro Ringer).

Nenngeld: Beträgt pro abgegebener Nennung **€ 30,00** und wird nach der Abwaage vom Veranstalter vereinsweise eingehoben.

Quartiere: Müssen von jedem Verein selber organisiert und bezahlt werden (Ansprechpartner für Kontaktadressen von Quartieren: Horst Holzer, horst.holzer@stfv.at, Handy 0043/676/889 442 103.

Doping-Kontrollen: Bei dieser Meisterschaft können Anti-Doping-Kontrollen durchgeführt werden. Unmittelbar nach dem Wettkampf werden die betreffenden Sportler verständigt. Erscheint ein geloster Ringer nicht bis zum vorgegebenen Zeitpunkt vor der Kontrollkommission, kann dies Sanktionen nach den anwendbaren Anti-Doping-Regularien auslösen.

Anmerkung:

- Mit der Teilnahme an diesem Wettkampf verpflichtet sich der Sportler zur Einhaltung der Anti-Doping-Bestimmungen des Anti-Doping-Bundesgesetzes 2021 sowie der diesbezüglichen Regelungen des zuständigen nationalen (ÖRSV) sowie internationalen Sportfachverbandes (UWW).
- Ab zwei Startern wird die Gewichtsklasse und der Meister durch die Regelung „Best of three“ ermittelt. Bei nur einem Starter muss dieser in die nächst höhere Gewichtsklasse aufsteigen.

Sonderregelung

Wenn in der nächst höheren Gewichtsklasse kein weiterer Teilnehmer ist, verbleibt der Sportler in der gemeldeten Gewichtsklasse und wird ohne Kampf Sieger dieser Gewichtsklasse.

Ein Sportler, der das Gewicht in der gemeldeten Gewichtsklasse nicht erbringt, muss in die nächst höhere Gewichtsklasse aufsteigen. Ist auch in dieser Gewichtsklasse kein weiterer Teilnehmer, verbleibt der Sportler in der höheren Gewichtsklasse und wird ohne Kampf Erster.

Beispiel 1: Ein Sportler ist auf 50 kg gemeldet, hat bei der Abwaage 49,90 kg, aber keinen Gegner und muss somit in die Gewichtsklasse 57 kg aufsteigen. Hier ist kein weiterer Sportler am Start und ein Aufstieg in die Gewichtsklasse 61 kg ist nicht möglich, da eine weitere Gewichtsklasse nicht übersprungen werden darf. Somit startet der Sportler bis 50 kg und ist ohne Kampf Österreichischer Meister.

Beispiel 2: Ein bis 50 kg gemeldeter Sportler hat bei der Abwaage 50,50 kg und muss in die 57 kg-Klasse aufsteigen. Hier ist kein weiterer Teilnehmer und der aufgestiegene Sportler ist Erster bis 57 kg, da ein Aufstieg in die Gewichtsklasse 61 kg nicht möglich ist, weil die ursprüngliche Meldung auf 50 kg erfolgte.

- Die Sportler dürfen nur im Vereinsdress oder in einem neutralen Trikot antreten!

Josef Schnöll
Geschäftsführender Vizepräsident

Benedikt Ernst
Sportdirektor

Elena Pittl
Nachwuchskoordinatorin